

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® BCR

Sanierungskonzept für vorhandene Sika® Ucrete® Bodenbeläge

BESCHREIBUNG

Mit dem Sika® Ucrete® Sanierungssystem können vorhandene Sika® Ucrete® Beläge saniert werden und ergeben einen Einstreubelag Sika® Ucrete® DP-R. Das System kann ausschließlich auf bestehende Sika® Ucrete® Böden eingesetzt werden, da nur so die thermischen und mechanischen Eigenschaften von Sika® Ucrete® erzielt werden können. Die finale Schichtdicke und physikalischen Eigenschaften sind abhängig von dem zu sanierenden Sika® Ucrete® Belag.

ANWENDUNG

Sika® Ucrete® BCR ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

Sika® Ucrete® BCR kann ausschließlich auf bereits vorhandenen Sika® Ucrete® Bodensystemen eingesetzt werden.

VORTEILE

- Fachgerechte Installation durch geschulte und lizenzierte Fachverarbeiter
- Erneuert die Rutschfestigkeit und Ästhetik von bestehenden Sika® Ucrete® Bodenbelägen
- Geeignet für die Anwendung auf allen bestehenden Sika® Ucrete® Bodenbelägen mit minimaler zusätzlicher Schichtdicke
- Erhält die physikalische Leistung der bestehenden Böden ohne Kompromisse

ZERTIFIKATE / PRÜFZEUGNISSE

Es gelten die Prüfzeugnisse der Sika® Ucrete® DP-Systeme.

PRODUKTTINFORMATION

Chemische Basis	Wässriger Polyurethan-Zement Hybrid								
Lieferform	Das System Sika® Ucrete® BCR besteht aus 4 Einheiten zu 12,88 kg: <table><tr><td>Part 1 MF/PIG BC /HF</td><td>2,52 kg</td></tr><tr><td>Part 2 COMMON</td><td>2,86 kg</td></tr><tr><td>Part 3 PFS</td><td>7,00 kg</td></tr><tr><td>Part 4 Pigment</td><td>0,50 kg</td></tr></table>	Part 1 MF/PIG BC /HF	2,52 kg	Part 2 COMMON	2,86 kg	Part 3 PFS	7,00 kg	Part 4 Pigment	0,50 kg
Part 1 MF/PIG BC /HF	2,52 kg								
Part 2 COMMON	2,86 kg								
Part 3 PFS	7,00 kg								
Part 4 Pigment	0,50 kg								
Farbe	Standardfarben: rot, orange, gelb, hellgelb, knallgelb, creme, grün, hellgrün, blau Unter UV-Einstrahlung können Sika® Ucrete® Systeme vergilben. Dies hat keinen Einfluss auf die technischen Eigenschaften des Materials.								
Haltbarkeit	Bitte Haltbarkeitsdatum auf den Verpackungen beachten.								
Lagerbedingungen	Verschlossene Originalgebinde sind trocken und im Temperaturbereich von +5 bis +30°C, idealerweise zwischen +18 und +22°C, zu lagern. Direkte Sonneneinstrahlung und Temperaturunterschreitung sind zu vermeiden. Informationen zur sicheren Handhabung und Lagerung sind dem aktuellen								

TECHNISCHE INFORMATION

Haftzugfestigkeit	> 2,0 N/mm ² (Betonbruch)	(EN 1542)
--------------------------	--------------------------------------	-----------

VERARBEITUNGSHINWEISE

Verbrauch	ca. 2-3 kg/m ²	
Materialtemperatur	Minimum	+18°C
	Maximum	+22°C
Lufttemperatur	Minimum	+12°C
	Maximum	+30°C
Taupunkt	Nicht einsetzen, wenn atmosphärische Kondensation auftritt oder wahrscheinlich diese vor einer vollständigen Aushärtung auftreten kann, z.B. wenn der Taupunkt erreicht ist oder wenn die Luft- oder Untergrundtemperatur weniger als 3°C über dem Taupunkt liegt. Die Untergrundtemperatur muss während der Applikation mindestens 3°C über der Taupunkttemperatur liegen.	
Untergrundtemperatur	Minimum	+12°C
	Maximum	+30°C
Wartezeit/Überarbeitbarkeit	Untergrundtemperatur	Wartezeit
	+12°C	16 Std.
	+15°C	4 Std. (mit Sika® Ucrete® Accelerator)
Hinweis: Die Zeiten sind ungefähre Angaben und können sich je nach Luftfeuchtigkeit, Umgebungs- und Untergrundtemperatur ändern.		

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE**GEFAHRENHINWEISE**

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) - Schulungsverpflichtung
 Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung dieses Produkts eine angemessene Schulung erfolgen. Weitere Informationen sowie ein Link zur Schulung unter www.sika.com/pu-training.

**VERARBEITUNGSANWEISUNG****UNTERGRUNDVORBEREITUNG**

Sika® Ucrete® BCR kann ausschließlich auf vorhandene Sika® Ucrete® Beläge appliziert werden.

Der zu überarbeitende Untergrund muss fest, feingriffig und tragfähig sein, frei von losen Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett oder Ähnlichem. Eine Untergrundvorbehandlung durch Kugelstrahlen oder Diamantschleifen ist vor der Applikation von Sika® Ucrete® BCR zwingend erforderlich.

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® BCR

September 2026, Version 01.01

020814020020000088

MISCHEN

Die Temperaturen sind entscheidend für die richtige Verarbeitung von Sika® Ucrete® BCR. Zunächst Part 1, Part 2 sowie Part 4 in ein sauberes Gefäß füllen und gründlich mit einem langsam laufenden Handrührer (300-450 U/min) mischen. Es ist darauf zu achten, dass die Komponenten restlos „auslaufen“. Auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefäßes müssen dabei erfasst werden. Der Mischvorgang muss bis zum homogenen Zustand, i.d.R. 30 Sek. bis max. 1 Minute, durchgeführt werden. Anschließend wird Part 3 dem vorgemischten Material zugeführt und weitere 3 Minuten (bei RT) gemischt. Auf klumpenfreies Anmischen ist zu achten. Bauseits sind nur komplette Gebinde zu verarbeiten. Teilmengen können nicht angemischt werden.

VERARBEITUNG

Nach dem Anmischen erfolgt der Auftrag des Materials mittels Zahnrakel (bsp. Polyplan Zahnung Nr. 25). Danach mit blauer Schlingenwalze überrollen. Einstreuen mit Abstreueagregat Sika® Ucrete® F5, F20 oder F25 je nach gewünschter Rutschhemmung.

Neben der Materialtemperatur ist bei der Verarbeitung von Polyurethanbeton die Temperatur des Untergrundes von entscheidender Bedeutung. Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Überarbeitbarkeits- und Begehrbarkeitszeiten. Gleichzeitig erhöht sich, infolge zunehmender Viskosität, ggf. der Verbrauch pro Flächeneinheit. Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich die in der Tabelle genannten Zeiten entsprechend verkürzen. Im Übrigen gelten die einschlägigen Richtlinien für die Verarbeitung von Reaktionsharzen im Betonbau.

NACHBEHANDLUNG

Abkehren und leichter Zwischenschliff der Oberfläche mit Einscheibenschleifmaschine, Körnung 40. Danach Auftrag von Sika® Ucrete TC oder TC Gloss mittels Gummischieber (z. Bsp. Multitool Vikan Ultra Hygiene, Breite 40 cm) und Nachrollen mit Kurzflorwalze (11 mm Florhöhe, 40 cm Breite).

WERKZEUGREINIGUNG

Bei Arbeitsunterbrechung müssen alle zur Wiederverwendung vorgesehenen Arbeitsgeräte sorgfältig mit Sika® Verdünnung C (nur für die Reinigung) gesäubert werden. Ausgehärtete Verunreinigungen lassen sich nur mechanisch entfernen.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sika® Ucrete® BCR

September 2026, Version 01.01
020814020020000088

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Sie befreien den Anwender wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Lagerung, Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen vor der Anwendung. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchen Rechtsverhältnissen und -titeln auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer schriftlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sonstige Äußerungen unserer Mitarbeiter über die Brauchbarkeit von Waren, ihren Verwendungszweck oder ihre Verarbeitung sind für uns solange nicht rechtsverbindlich, solange sie nicht in Briefform mit eigenhändiger Unterschrift des Mitarbeiters ausdrücklich bestätigt worden sind. Unsere Mitarbeiter sind darüber hinaus nicht bevollmächtigt, rechtsverbindliche Äußerungen zur Brauchbarkeit, zum Verwendungszweck oder zur Verarbeitung unserer Waren abzugeben. In allen gegen uns geltend gemachten Haftungsfällen hat der Anwender nachzuweisen, dass er uns schriftlich alle Informationen, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch uns erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Die Anwendung des Produkts in Anwendungsgebieten, die nicht in der Gebrauchsanweisung oder einer sonstigen Anleitung beschrieben sind, ist von uns nicht geprüft. Dies gilt insbesondere für Anwendungen, die zwar von einer Zulassung oder Genehmigung durch die Zulassungsbehörde erfasst sind, aber von uns nicht explizit empfohlen werden. Wir schließen deshalb jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus einer solchen Anwendung aus. Alle hierin gemachten Angaben und Informationen können sich ohne Vorankündigung ändern. Wir empfehlen daher, vor jeder Anwendung die Aktualität der Produktinformation auf aut.sika.com/de/download-center-bau/produkt-und-systemdatenblaetter.html (Downloadcenter) zu prüfen. Im Übrigen gelten – auch gegenüber Dritten – unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen, abrufbar unter www.sika.at/agb.

SikaUcreteBCR-de-AT-(09-2026)-1-1.pdf

